

Initiativantrag Stadtparteitag WüSPD 21.Mai

Antragsteller\*innen: Jusos Würzburg

Adressat\*innen: SPD-Stadtparteitag Würzburg

### **Der öffentliche Raum gehört den Menschen - Stadterrassen ermöglichen!**

Die WürzburgSPD fordert die Stadt Würzburg auf, die Möglichkeit für Stadterrassen auf wenig genutzten städtischen Flächen innerhalb des Stadtgebiets zu schaffen. In Anlehnung an das Münchner Modell sollen Freiflächen zur Verfügung gestellt werden, damit die Bevölkerung im Sommer sich darauf aufhalten kann.

Dafür soll nicht nur finanzielle Unterstützung bereitgestellt werden, um die entsprechenden Flächen mit Mobiliar und Möglichkeiten des gemeinschaftlichen Urban Gardening auszustatten, sondern auch ein Überblick geschaffen werden, welche Flächen dafür in Frage kommen. Gerade spezifisch durch die Pandemie betroffene Gruppen und Vereine, wie etwa Jugendzentren, sollen hier ein Erstzugriffsrecht auf die Gestaltung des nächstgelegenen Raums bekommen.

Begründung:

Die Covid-19 Pandemie wird uns und vor allem junge Menschen, trotz des Impffortschritts, im Sommer weiter begleiten. Es ist wichtig, gerade für Bürger\*innen in einer finanziell angespannten Situation, die Möglichkeit zu schaffen, sich im Freien aufzuhalten und ohne Konsumzwang und vor einer Infizierung geschützt, den Sommer genießen zu können. Aufgrund der zum Teil noch immer anhaltenden Kurzarbeit sind mehr Menschen in finanziell schwierigeren Situationen als es ohne Pandemie bereits der Fall ist. Durch den angespannten Wohnungsmarkt und durch die Decke schießenden Miete, können sich viele Würzburger\*innen keine Wohnung mit Garten oder Balkon leisten. Unsere solidarische Aufgabe muss es sein, allen Anwohner\*innen einen entspannten und sicheren Sommer zu gewährleisten.